

Erledigt

Hilfe! Fehlersuche - CPU oder Main-board - DVI-Signal springt nicht an.

Beitrag von „E.D.L.“ vom 12. Juli 2017, 17:31

Bisschen kurioses Problem ... vor einiger Zeit begrüßte mich meine Grafikkarte beim Boot-Vorgang mit ner VGA-Auflösung. Monitor hang via DVI drann (mein Monitor hat einen VGA- und einen DVI-Eingang). Normal startet der Rechner in 1920x1200. Ich vermutete dann gleich mal einen Grafikkarten-Defekt und hab das Ding ausgebaut - aber das half nicht so viel.

Wie ich nun feststellen muss, ist auch die interne Grafik wankelmütig:

Analoges Signal am DVI-Port (via DVI-VGA-Adapter) funktioniert immer.

Das digitale Signal springt erst an, wenn ich unter Windows mal die Auflösung ändere oder den Grafikkartentreiber neu installierte ... und dann im laufenden Betrieb umstöpsel (also von Analog via Adapter zu Digital mit reinem DVI-Kabel)

Dann bleibt mir das digitale Signal (manchmal) auch beim Reboot erhalten, so dass ich auch OSX wie gewohnt booten kann (mit VGA-Signal dagegen bootet OSX nicht vollständig. Bleibt bei der Bildschirminitialisierung hängen.)

Ich hatte auch schon den Fall, dass ich OS X in den Ruhezustand versetzt hab (zuvor lief alles gut via DVI) und dann sprang beim Aufwachen zwar der Rechner an, aber das DVI-Signal nicht mehr.

OSX oder Windows zeigen keine Fehler, laufen stabil ...

Hier haut also irgendwas nicht hin und es ist sicher kein Softwareproblem.

Riecht das für Euch eher nach Mainboard-Problem oder CPU-Problem?

Beitrag von „griven“ vom 12. Juli 2017, 21:58

Weder noch wenn ich ehrlich bin für mich sieht das nach einem verstellten Bios aus. Schau Dir bitte die Einstellungen mal genau an insbesondere alles das was mit Secure Boot und CSM Mode zu tun hat.

Beitrag von „E.D.L.“ vom 25. August 2017, 09:35

Nach langer Zeit möchte ich nochmal ne Info zur Problematik geben ... falls bei jemandem ein ähnliches Problem auftritt.

Glücklicherweise fand ich noch ein anderes DVI-Kabel. Nen Meter kürzer und mit anderer Belegung - bzw. Stecker wo eine Reihe von Pins in der Mitte fehlten (kenne mich diesbezüglich nicht aus).

Jedenfalls hat dieses etwas kürzere Kabel die Probleme beseitigt. Zwar habe ich die Grafikkarte bisher nicht wieder eingebaut, aber da nun via interner Grafik alles läuft, würde ich vermuten, dass vlt. der Monitor das Problem sein könnte.

Vielleicht liege ich ja recht in der Annahme, dass der Monitor der Grafikkarte ja auch irgendwie "sagen muss, was los und möglich ist" und es da dann irgendwo elektronisch hakt bzw. nicht mehr hakt, wenn das Kabel kürzer bzw. anders belegt ist. Schade das ich keinen anderen Monitor zum Testen hab ..

Jedenfalls hab ich den Monitor vor ein paar Jahren günstig gebraucht geschossen und der Samsung S24C650 ist nun auch ein recht preisgünstiges Teil (aber das Panel ist echt gut).

Beitrag von „Nightflyer“ vom 25. August 2017, 10:57

[Zitat von E.D.L.](#)

(kenne mich diesbezüglich nicht aus).

Hier etwas über die verschiedenen DVI Typen

<https://itler.net/dvi-steckertypen-und-anschlussarten/>

Beitrag von „E.D.L.“ vom 25. August 2017, 12:00

Jo, Nightflyer ... dann habe ich wohl das Dual-Link gegen ein Single-Link ersetzt ... aber es fühlt sich für mich irgendwie so an, als wenn die Kabellänge die tragende Rolle spielte, denn das Dual-Link ist mind. doppelt so lang. Vlt. ist mein Dual-Link-Kabel auch kaputt ... aber ohne mechanische Einwirkung ist das sehr fragwürdig.

Wie auch immer ... zum genauen Testen, fehlt mir ein zweiter Monitor / Problem durch Kabelwechsel erst einmal gelöst.

Beitrag von „derHackfan“ vom 25. August 2017, 19:01

[Zitat von E.D.L.](#)

der Samsung S24C650 ist nun auch ein recht preisgünstiges Teil (aber das Panel ist echt gut).

Jetzt ist er recht preisgünstig. 😄

Ich habe die Möhre auch, kann da aber keine Probleme feststellen, egal welchen Anschluss (VGA, DVI/HDMI, DP) oder wie lang (HDMI 3m) das Kabel ist.